

[Preisanstieg bei Weizen nach russischem Angriff auf den Hafen von Reni](#)

25.07.2023

Die Weltmarktpreise für Weizen sind auf den höchsten Stand seit fünf Monaten gestiegen, nachdem Russland den Hafen von Reni an der Donau angegriffen und damit eine wichtige Exportroute für ukrainische Agrarerzeugnisse zu den Weltmärkten beschädigt hat. Dies berichtet die Agentur Bloomberg.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Weltmarktpreise für Weizen sind auf den höchsten Stand seit fünf Monaten gestiegen, nachdem Russland den Hafen von Reni an der Donau angegriffen und damit eine wichtige Exportroute für ukrainische Agrarerzeugnisse zu den Weltmärkten beschädigt hat. Dies berichtet die Agentur Bloomberg.

Die Agentur erinnert daran, dass Russland gestern einen Drohnenangriff auf den Hafen von Reni startete und dabei Getreidelagereinrichtungen zerstörte. Dies geschah etwa eine Woche, nachdem Moskau ein Getreideabkommen gekündigt hatte, das der Ukraine den Transport von Agrarprodukten über das Schwarze Meer erlaubte, und anschließend Häfen in der Region Odessa angriff.

Die Weizenfutures stiegen daraufhin in Chicago um 2,6 % auf \$ 7,7725 je Scheffel und damit auf den höchsten Stand seit dem 21. Februar. Am Vortag waren die Futures bis zum Börsenlimit gesprungen. Mais mit Dezembervorräten stieg um 0,7 Prozent.

Der leitende Rohstoffanalyst der Rabobank Group, Michael Magdovitz, sagte, dass die Abschaltung der Exportkapazitäten Weizen am stärksten betreffen wird, gefolgt von Mais.

Magdovitz fügte hinzu, dass Pflanzenöle immer noch per Lkw und Zug transportiert werden können, aber Getreide ist auf diese Weise weniger rentabel zu exportieren.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 216

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.